

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

## Arbeiten am Schutterentlastungskanal (Ortenau) werden fortgesetzt

01.04.2022

Rad- und Fußweg nur eingeschränkt nutzbar - Regierungspräsidium warnt vor Baustellenverkehr



Regierungspräsidium Freiburg

Wie der Landesbetrieb Gewässer des Regierungspräsidiums Freiburg (RP) mitteilt, werden Anfang April die Arbeiten für die Verbesserung des Hochwasserschutzes für Schwanau und Lahr (Ortenau) wiederaufgenommen. Der neue Bauabschnitt am Schutterentlastungskanal liegt zwischen der Unditz und dem Muserebach und hat eine Länge von 600 Metern. Zudem wird der Unditzdüker erneuert.

Das RP weist darauf hin, dass die Baustelle aus Sicherheitsgründen nicht betreten werden darf. Die Rad- und Fußwege auf den Dämmen werden wechselseitig gesperrt und auf die jeweils gegenüberliegende Seite umgeleitet. Während der südliche Damm ertüchtigt wird, können Fußgänger- und Radfahrer den nördlichen Dammkronenweg nutzen. Die Baustellenzufahrt erfolge über das Gewerbegebiet in Lahr. Dabei komme es, insbesondere unter der Brücke der B 415, zu Begegnungsverkehr mit Baustellenfahrzeugen. Hier bittet das RP um besondere Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme.

Wie in den vergangenen Bauabschnitten werde für die Sanierung der Dämme auch in das Gewässerbett eingegriffen. Insbesondere werde auf der Nordseite des Kanals eine Unterhaltungsberme gebaut. Dadurch werde der Gewässerquerschnitt für geringe Wassermengen reduziert, was die Ablagerung von Sedimenten verringert. Auch sollen, wie in den vorangegangenen Bauabschnitten, Steinriegel und Kiesbänke in den Kanal eingebaut werden um naturnahe Strukturen zu gewinnen, heißt es aus dem RP. Teil der Baumaßnahme sei auch ein Neubau des Unditzdükers etwa zehn Meter westlich von seiner bisherigen Lage. Der alte Düker werde anschließend verfüllt.

Die gesamten Arbeiten, die Ende November abgeschlossen werden sollen, werden von einer ökologischen und einer

bodenkundlichen Baubegleitung überwacht, um eine schadlose Umsetzung sicherzustellen.

Weitergehende Informationen zu diesem Projekt sowie ein Kurzvideo hat das RP [auf seiner Homepage eingestellt](#). Die Bauarbeiten werden von dem Bauunternehmen Trenkle aus Kippenheim ausgeführt.

Kategorie:

[Umwelt, Naturschutz und Hochwasserschutz](#)

## Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167  
79098 Freiburg  
[pressestelle@rpf.bwl.de](mailto:pressestelle@rpf.bwl.de)



Heike  
Spannagel  
Pressesprecherin  
[0761208  
1038](tel:07612081038)  
[E-Mail  
schreiben](#)



Matthias  
Henrich  
Stellv.  
Pressesprecher  
[0761208  
1039](tel:07612081039)  
[E-Mail  
schreiben](#)



Annika  
Nafz  
Social  
Media  
[0761208  
1040](tel:07612081040)

E-Mail  
schreibe  
n